

An aerial photograph of a tractor with a large sprayer attachment moving across a vast, green agricultural field. The tractor is positioned in the upper center of the frame, leaving a trail of white mist behind it. The field is divided into neat, parallel rows of crops. The lighting is warm, suggesting late afternoon or early morning, with a golden glow on the horizon.

BayWa

**Zwischenabschluss
zum 30. September 2022
Conference Call**

München, 10. November 2022
Prof. Klaus Josef Lutz, CEO
Andreas Helber, CFO

Agenda

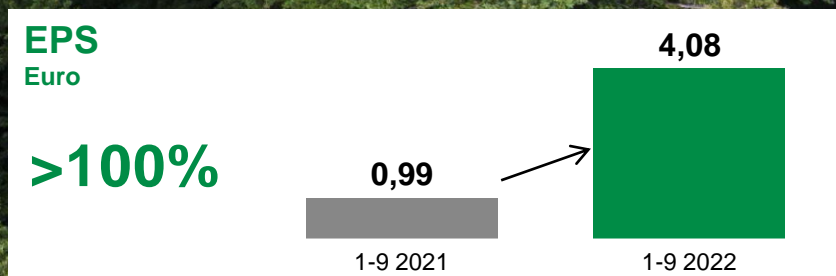
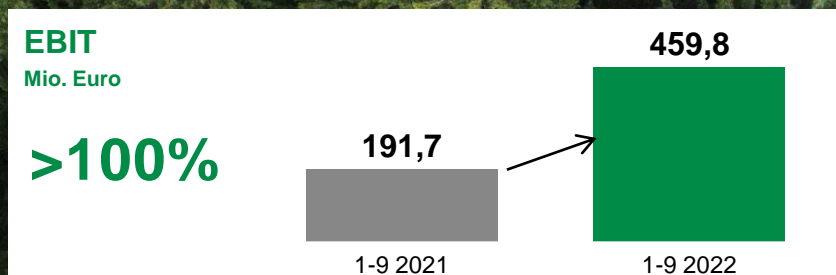
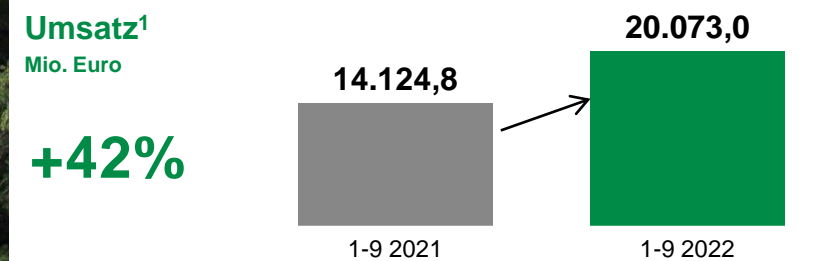
- 01** Highlights 1-9/2022
- 02** Geschäftsentwicklung der Segmente
1-9/2022 und operativer Ausblick 2022
- 03** Finanzkennzahlen Konzern 1-9/2022
- 04** Appendix

01

Highlights 1-9/2022
Prof. Klaus Josef Lutz

Highlights

- **Ergebnisprognose (EBIT) 2022 auf 475 bis 525 Mio. Euro** nochmals erhöht
- **Bestes drittes Quartal** in der Unternehmensgeschichte – Ergebnisverbesserung in allen drei operativen Geschäftsfeldern
- **Umsatzanstieg durch robuste Nachfrage und Preissteigerungen** in nahezu allen Agrar- und Energierohstoffen
- **EBIT-Verbesserung** basiert auf **besseren Handelsopportunitäten** und **effektivem Vorratsmanagement**
- **Verkauf Mehrheitsanteile am Klimagewächshaus** an Obst- und Gemüseproduzenten Pure Harvest Smart Farms (Closing: 31.07.2022)
- **BayWa r.e. verkauft Bioenergy GmbH** an Macquarie (Closing: 30.09.2022)
- **Ergebnis je Aktie (EPS)** von 0,99 Euro auf 4,08 Euro **mehr als vervierfacht**

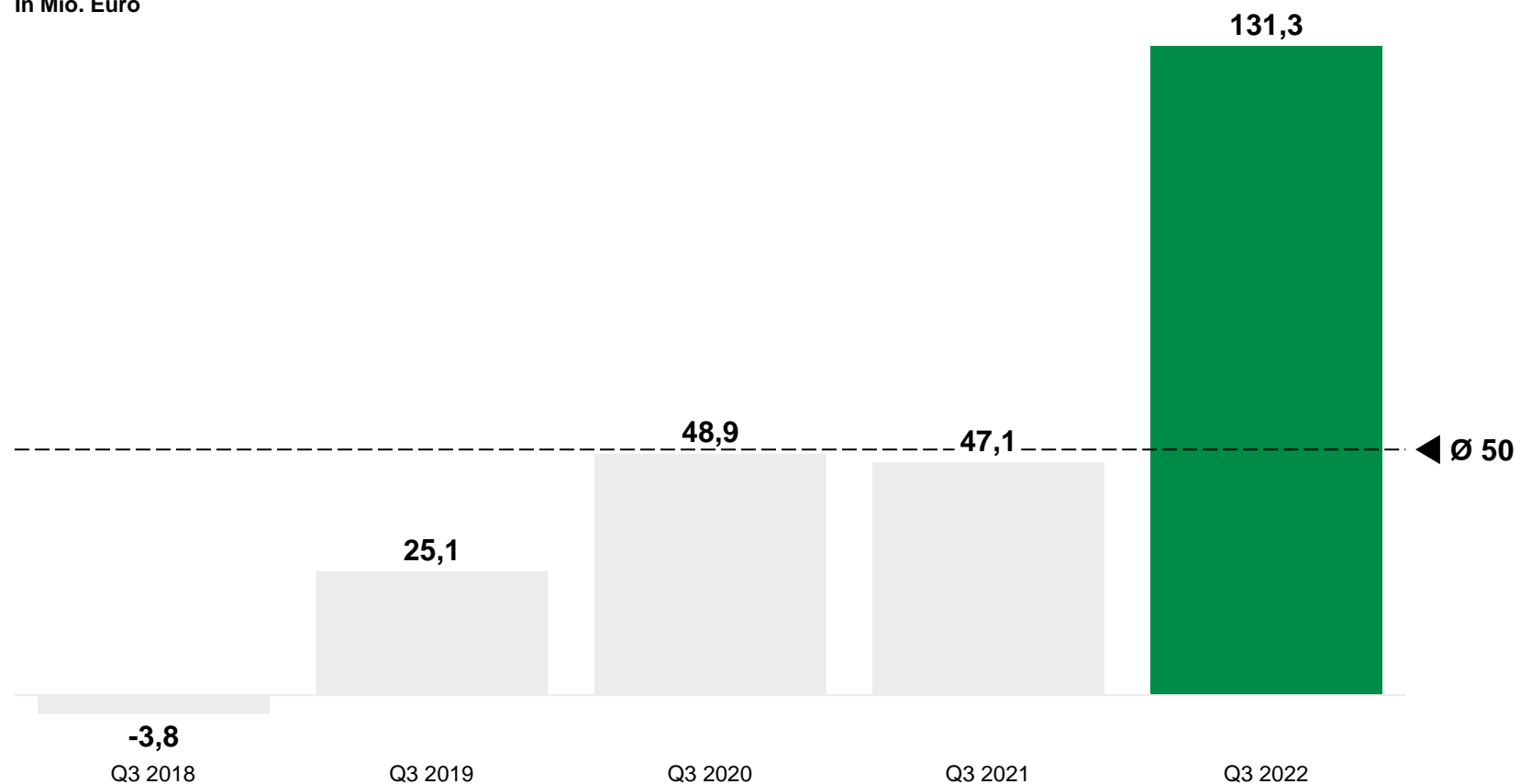


¹ Anpassung der Vorjahreswerte im Einklang mit IAS 8.42

Geschäftsentwicklung Konzern im dritten Quartal 2022

Mehrjahresvergleich EBIT

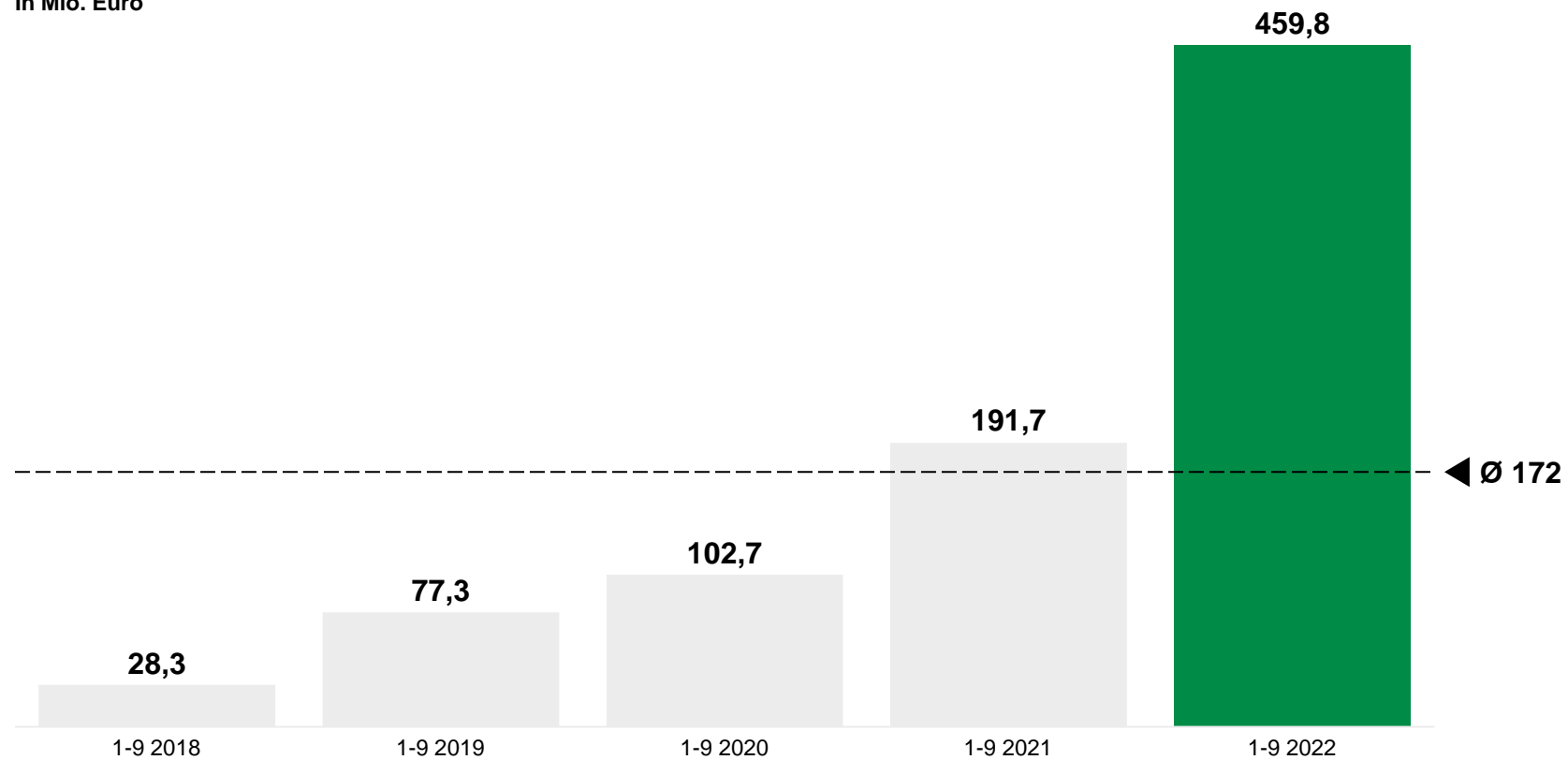
In Mio. Euro



Geschäftsentwicklung Konzern 1-9/2022

Mehrjahresvergleich EBIT

In Mio. Euro



**Geschäftsfeld
Energie**

Eckdaten 1-9/2022

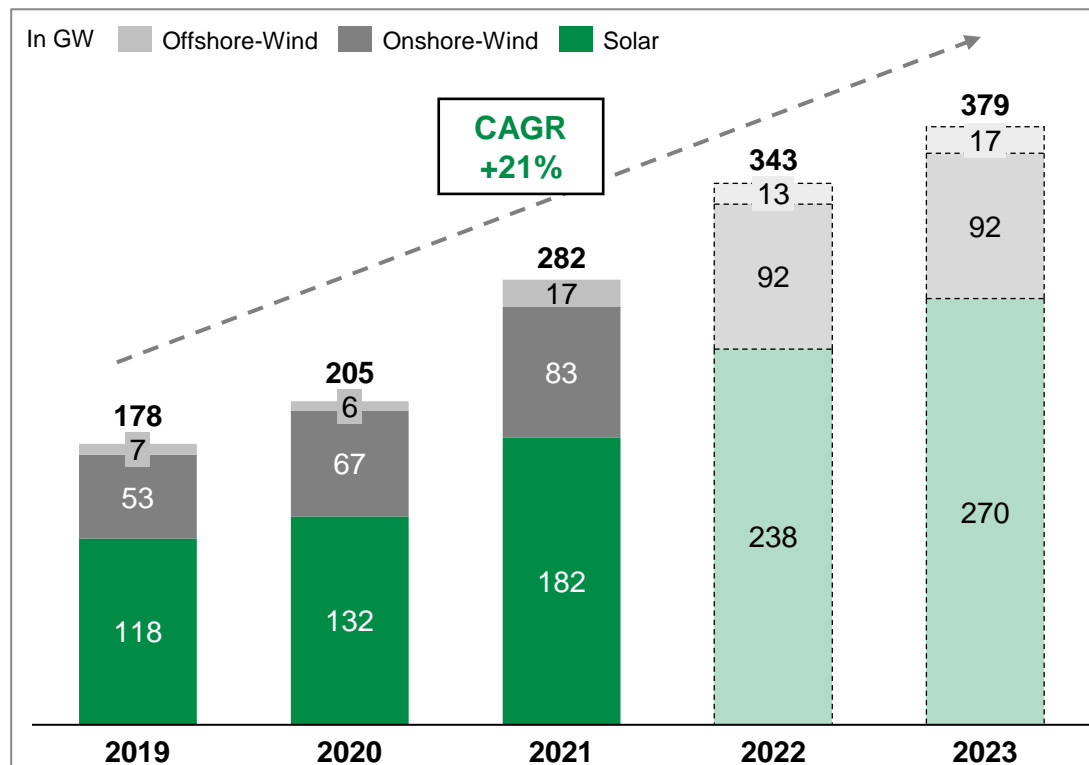
**Segment
Regenerative
Energien**

**Segment
Energie**

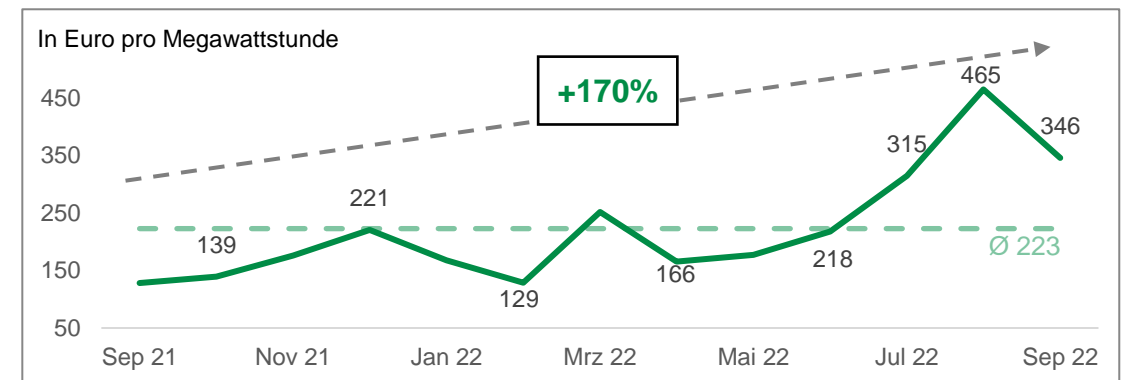
Marktentwicklungen Erneuerbare Energien

ERNEUERBARE ENERGIEN

Weltweiter Kapazitätszubau – Prognose 2022 und 2023¹



Durchschnittlicher Strompreis am EPEX-Spotmarkt in Deutschland²



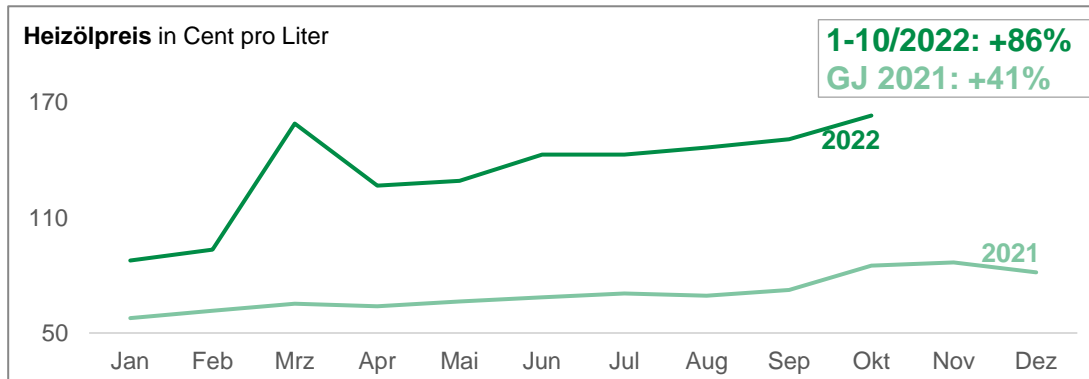
- Gas-Stopp aus Russland führt zu:
 - Steigende Energiekosten treiben Strompreise nach oben; Anteil Erdgas bei der Stromerzeugung in Deutschland bei rd. 15%
 - Ungewisse Lage für Unternehmen hinsichtlich Strom- und Gaspreisbremse (Abschöpfung Zufallsgewinn)

Quellen: 1 BNEF; 2 Börsenstrompreis am EPEX-Spotmarkt

Marktentwicklungen Energie

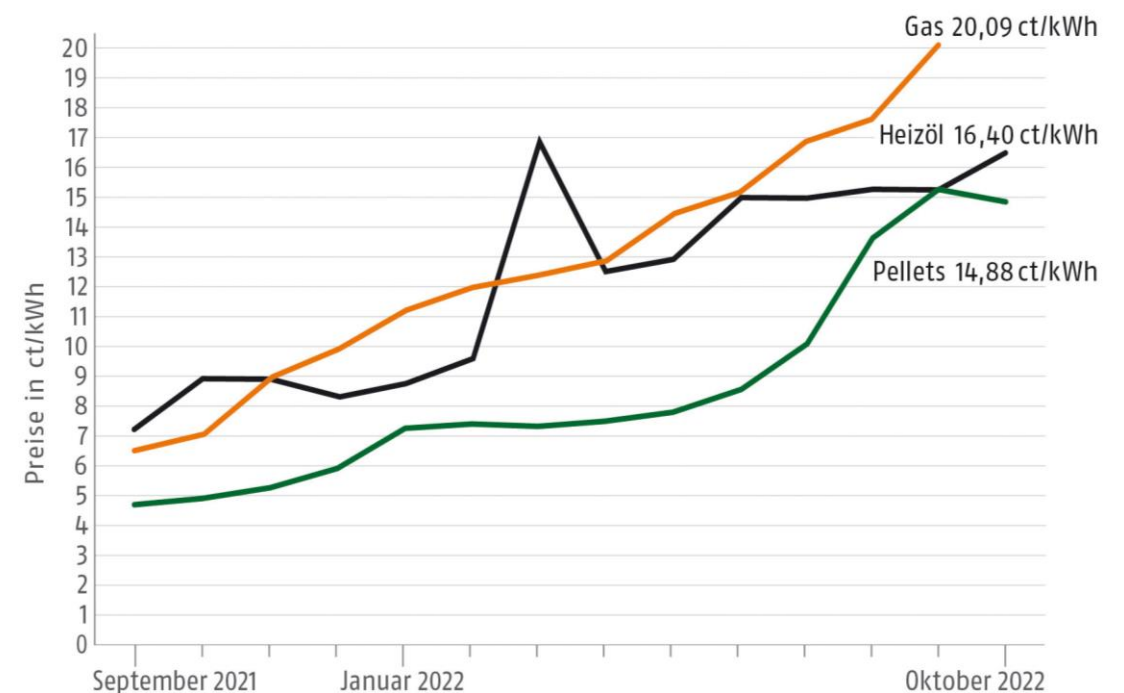
ENERGIE

Entwicklung Heizölpreis in Deutschland¹



- Heizölpreis steigt trotz rückläufigen Rohölpreisen und erreicht Allzeithoch im Oktober (163,3 Cent/Liter):
 - Nachfrageanstieg seitens Industrieunternehmen und Kraftwerken durch Substitution von Gas zu Öl
 - Schwacher Euro verteuert Heizöl und Kraftstoffe
- Holzpellets als Alternative zu Gas und Ölheizungen; Zubau Pelletfeuerungen in Deutschland rd. 14% für 2022 erwartet²

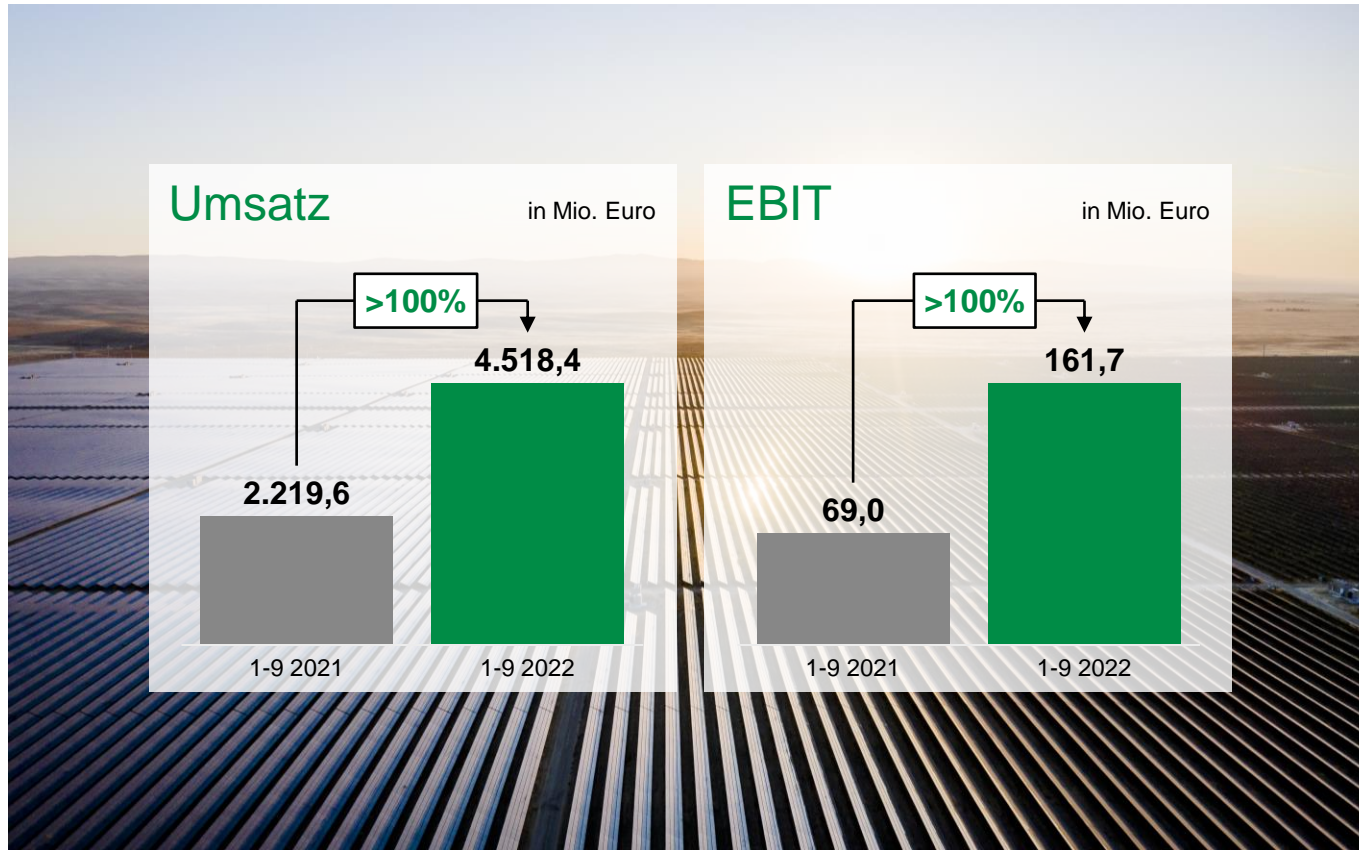
Brennstoffkosten in Deutschland²



Basis: Verbraucherpreise für die Abnahme von 33.540 kWh Gas (Ho), 3.000 l Heizöl EL (Hu: 10 kWh/l) bzw. 6 t Pellets ENplus A1 (Hu: 5 kWh/kg, inkl. MwSt. und sonstige Kosten). **Quellen:** Deutsches Pelletinstitut GmbH, Brennstoffspiegel (Heizöl- und Erdgaspreise), esyoil (Heizölpreise)
© Deutsches Pelletinstitut GmbH, Stand Oktober 2022

Quellen: 1 Statista und Tecson; 2 DEPv

Segment Regenerative Energien Umsatz und EBIT vs. Vorjahr



▪ Umsatz: Δ 21/22 +2.298,8 Mio. Euro

▪ EBIT: Δ 21/22 +92,7 Mio. Euro

- Signifikanter Umsatz- und Ergebnisanstieg durch regen Solarhandel und starke Stromvermarktung
- Handel mit PV-Komponenten baut Vorsprung gegenüber Halbjahr weiter aus: PV-Module (+79% y/y) und Wechselrichter (+61% y/y)
- Projektverkäufe überwiegend in Europa und USA; in Q3: Solaranlage Thailand (2,5 MW); vier Solaranlagen in den Niederlanden (70,7 MW); Gesamtleistung 1-9/2022 von 423 MW
- Verkauf der Bioenergy GmbH an Macquarie (Buchgewinn 35 Mio. Euro)

AUSBLICK 2022

- Wachstumskurs hält an; Großteil der geplanten Projektverkäufe im Schlussquartal
- Hohes Absatzniveau im Handel mit PV-Komponenten setzt sich fort

Segment Regenerative Energien

Verkauf des größten Floating PV Projekts in Europa

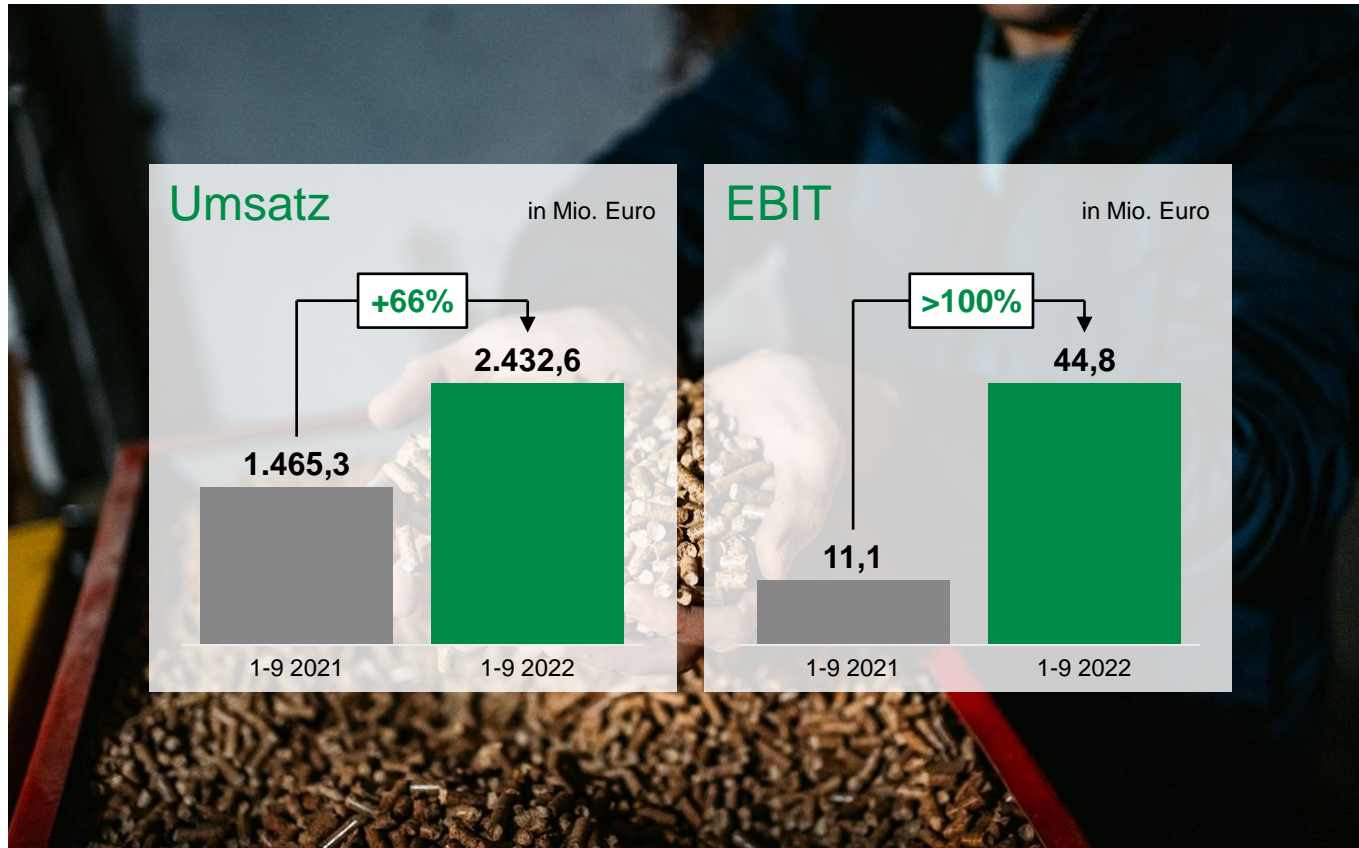
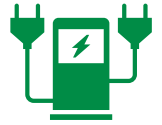


FLOATING PV PROJEKT SELLINGEN, NIEDERLANDE

- **Status: Closed 09/2022**
- **Kapazität: 41,1 MWp**
- **Versorgte Haushalte: 12.000**

Segment Energie

Umsatz und EBIT vs. Vorjahr



▪ Umsatz: Δ 21/22 +967,3 Mio. Euro

▪ EBIT: Δ 21/22 +33,7 Mio. Euro

- Preisbedingter Umsatz- und Ergebnisanstieg
- Vorzeitige Bevorratung bei Wärmeenergieträgern trotz hohen Preisniveaus aufgrund von befürchteten Engpässen
- Zusätzliche Nachfrageimpulse bei Kraftstoffen (+5% y/y) durch Auslauf der temporären Energiesteuerentlastung
- Fehlende Grundöle für die Produktion von Schmierstoffen führt zu Absatzrückgang (-10% y/y)

AUSBLICK 2022

- Normalisierung der Nachfrage bei Wärmeenergieträgern erwartet
- Pelletabsatz in Q4 getrieben durch Erstbefüllung neuer Pelletheizungen sowie Nachfrage seitens Großverbraucher
- Versorgungssituation bei Schmierstoffen bleibt angespannt

**Geschäftsfeld
Agrar**

Eckdaten 1-9/2022

Segment
**Cefetra
Group**

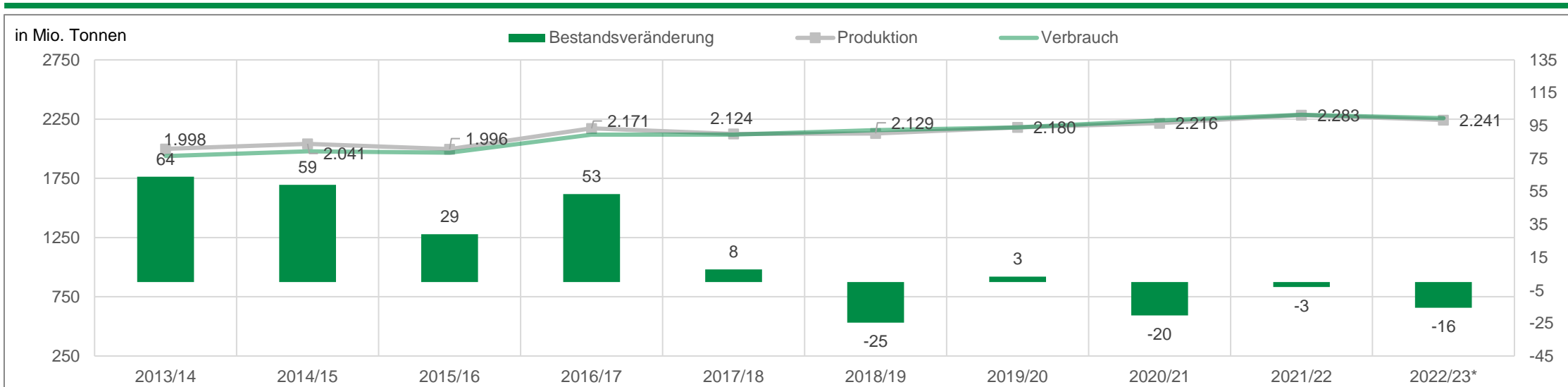
Segment
**Global
Produce**

Segment
Agrar

Segment
Technik

Marktentwicklungen Erzeugnisse I

WELT-GETREIDEBILANZ (OHNE REIS, OKTOBER 2022)¹

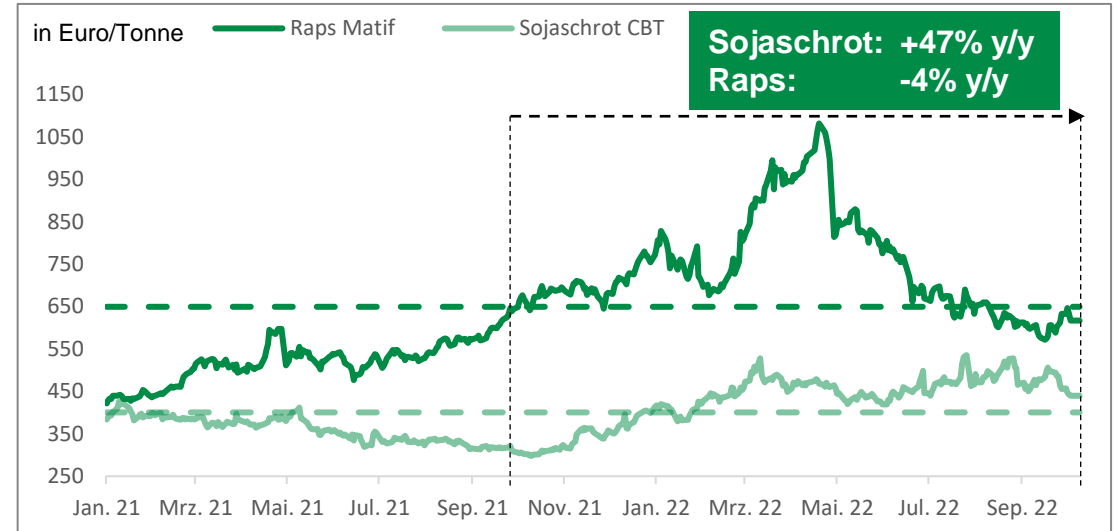
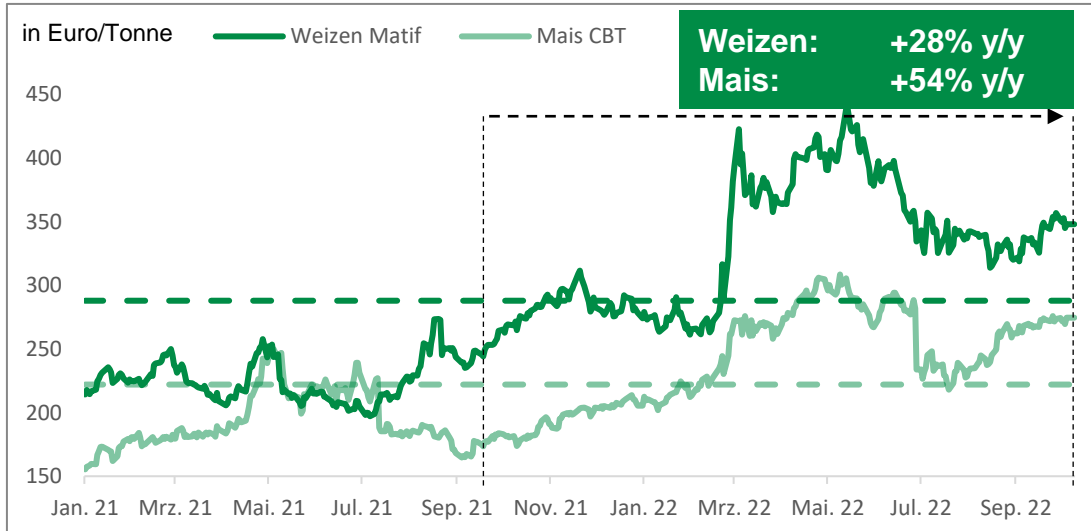


- Knappe Versorgungsbilanz; Getreideverbrauch liegt leicht über Produktion
- Getreidejahr 2022/23 weltweit mit rd. 2.246 Mio. Tonnen (-1,8% y/y) erwartet
- Prognose deutsche Getreideernte 2022/23 rd. 43,2 Mio. Tonnen (+2,3% y/y); Ernteeinbußen bei Mais aufgrund von Hitzewellen
- Globale Ölsaatenproduktion 2022/23 dürfte mit 647 Mio. Tonnen deutlich über dem Vorjahresniveau liegen; Ölschrote mit 366 Mio. Tonnen rd. +4% y/y

Quelle: 1 USDA, *Prognose 2022/23, Stand Oktober

Marktentwicklungen Erzeugnisse II

PREISENTWICKLUNG AGRAR-ROHSTOFFE¹



- Überdurchschnittlich hohes Preisniveau bei nahezu allen Getreidesorten, bedingt durch verstärkte Sorge um Getreideverfügbarkeit vor allem in Europa
- Witterungsbedingt geringere Ertragsprognosen in einigen wichtigen Getreideanbaugebieten; durch La-Nina in Argentinien rd. 30% der Weizenanbaufläche betroffen

Quelle: 1 Rohstoffbörse MATIF und CBOT

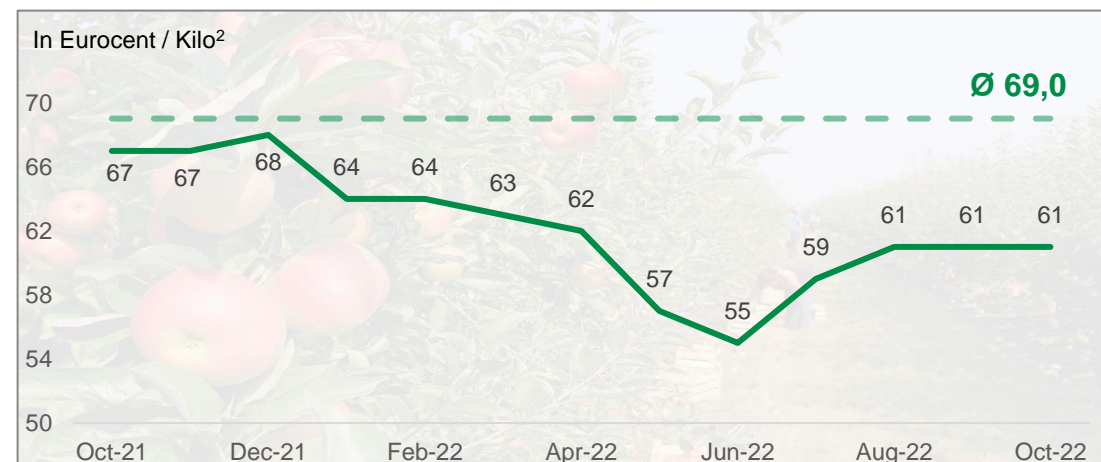
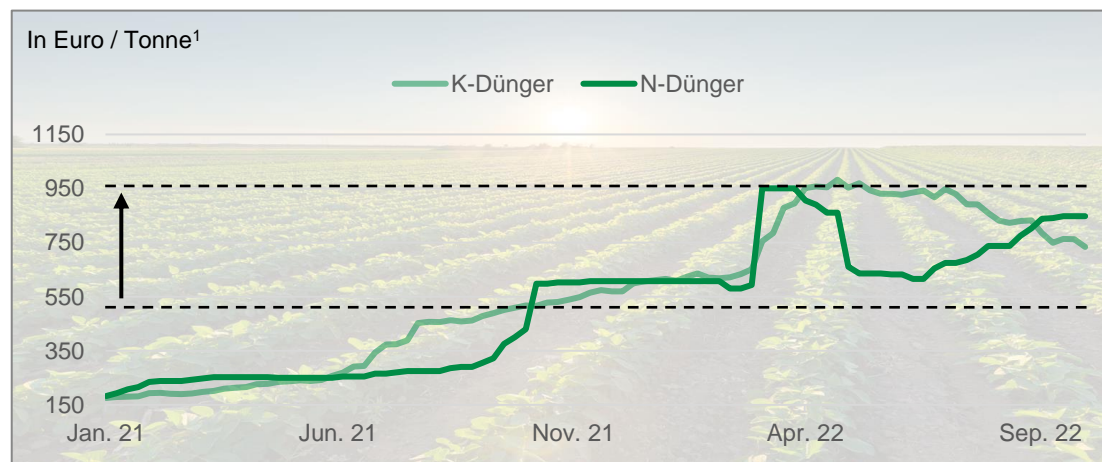
Marktentwicklungen Betriebsmittel und Obst

BETRIEBSMITTEL

- Höhere Energiekosten sowie Wirtschaftssanktionen gegen Russland lösen weitere Preissteigerungen bei Betriebsmitteln aus
- Unsichere Versorgungslage und steigende Preise führen zu einer vorzeitigen Bevorratung für neue Düngesaison
- Düngerpreise im Oktober 2022 deutlich über Vorjahresniveau: K-Dünger: 42% y/y; N-Dünger: 97% y/y

OBST

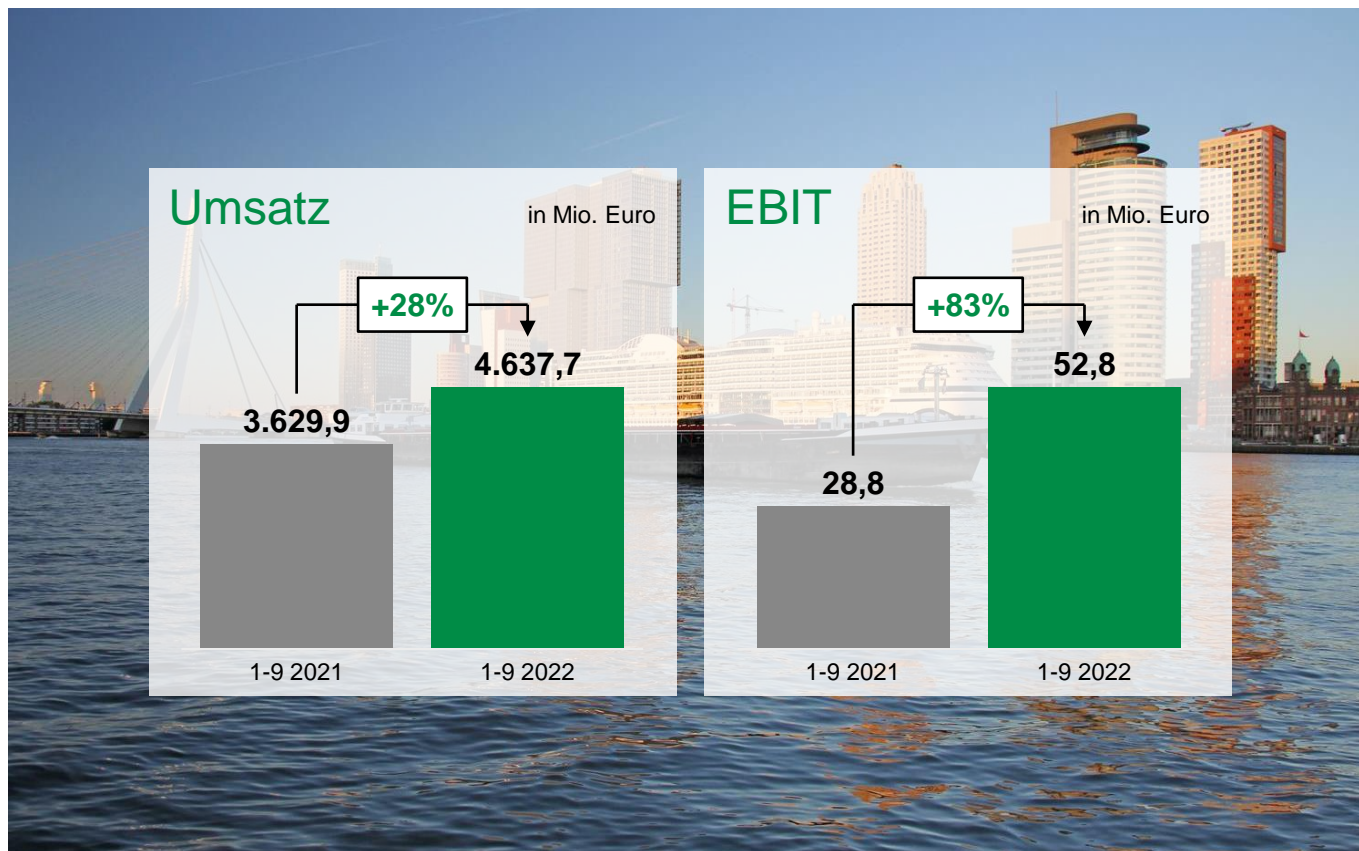
- NZ-Apfelproduktion 2022: witterungsbedingte Volumen- und Qualitätseinbußen
- Deutschland: Apfelernte 2022 mit 1 Mio. Tonnen auf Vorjahresniveau; spürbarer Nachfragerückgang bei Konsumenten (1HJ 22: -6% y/y)
- Applepreise in DE liegen im Oktober rd. 12 % unter dem 5-Jahres-Durchschnitt von 69 Eurocent/Kilo; kein Inflationstrend



Quellen: 1 Agrarzeitung; 2 EU Apple Dashboard

Segment Cefetra Group

Umsatz und EBIT vs. Vorjahr



▪ Umsatz: Δ 21/22 +1.007,8 Mio. Euro

▪ EBIT: Δ 21/22 +24,0 Mio. Euro

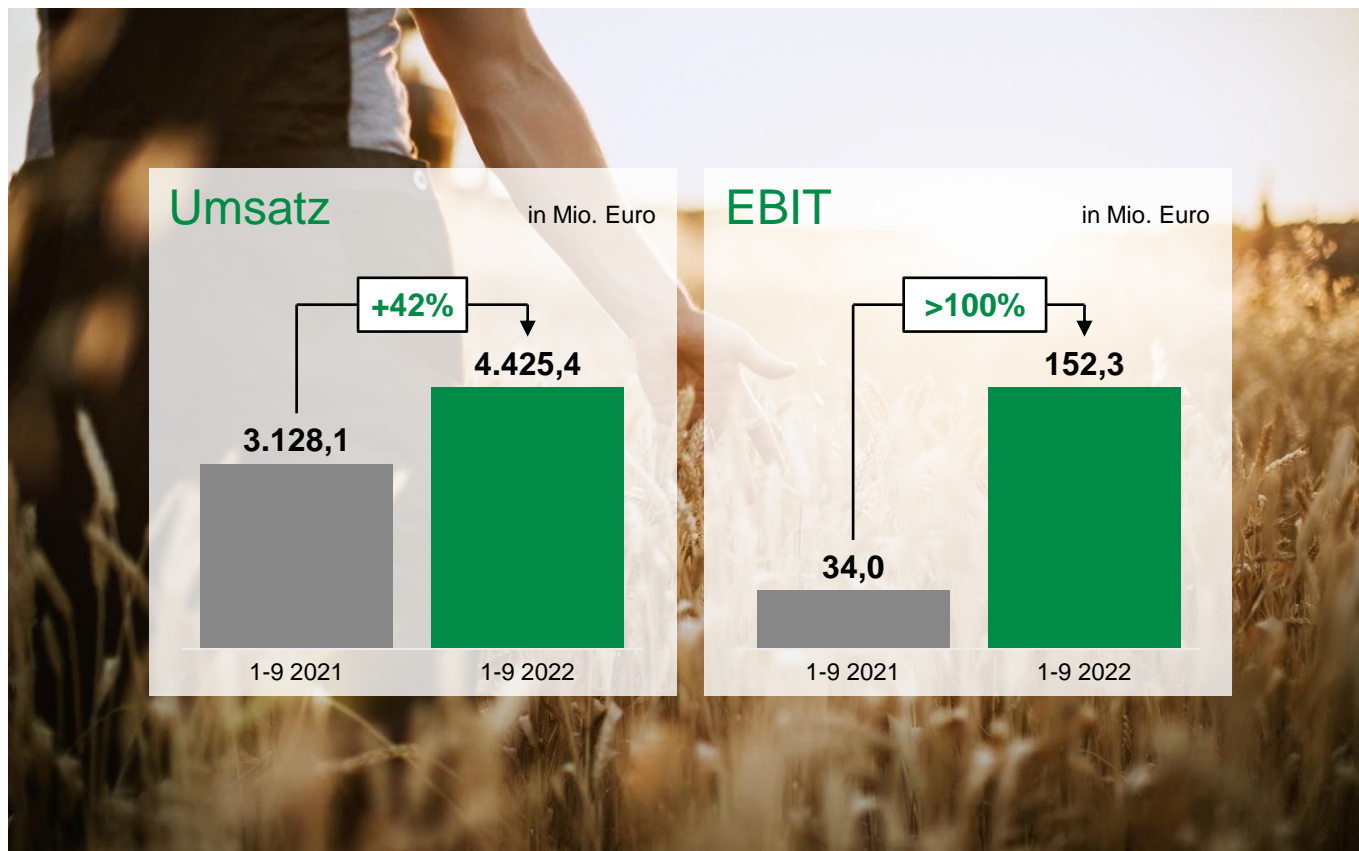
- Preisbedingter Umsatzanstieg
- Starke Entwicklung im Spezialitätenhandel; signifikante Ergebnissteigerung bei Royal Ingredients, Ausbau der Vertriebsaktivitäten (regener Handel in USA)
- Volatilitäten sowie überdurchschnittlich hohes Preisniveau an Getreidemärkten begünstigen Handel mit Standarderzeugnissen (UK)

AUSBLICK 2022

- Anhaltende Preisvolatilitäten bieten Chancen im Erzeugnishandel
- Zugang zu zahlreichen Beschaffungsmärkten bietet Wettbewerbsvorteil
- Neue Absatzpotenziale durch Diversifizierung und Ausbau der Spezialitäten
- Logistiksituation bleibt herausfordernd

Segment Agrar

Umsatz und EBIT vs. Vorjahr



▪ Umsatz: Δ 21/22 +1.297,3 Mio. Euro

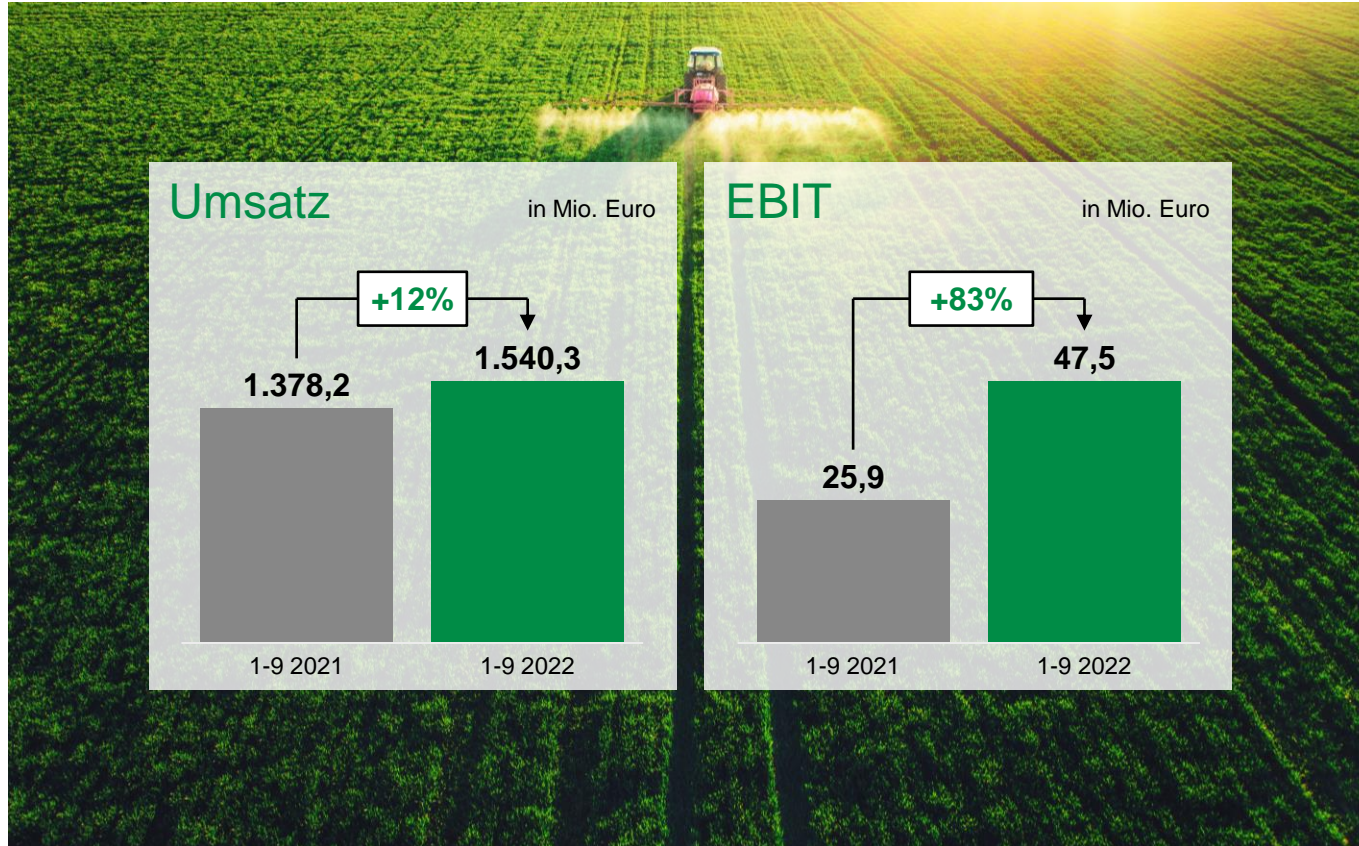
▪ EBIT: Δ 21/22 +118,3 Mio. Euro

- Preisbedingter Umsatzanstieg
- Erzeugnisse: physische Getreidekontrakte aus dem Vorjahr zu überdurchschnittlichen Ergebnismargen realisiert
- Düngemittel: Hohe Lieferfähigkeit bei steigenden Preisen führt zu höheren Handelsspannen
- Starker Ergebnisbeitrag aus Österreich- und Osteuropageschäft der RWA

AUSBLICK 2022

- Dünger: Einlagerung größtenteils abgeschlossen; geringe Handelsmargen aufgrund von Back-to-Back-Verträgen
- Vorsichtigeres Einkaufsverhalten der Industrie wegen unsicherer Marktentwicklung
- Ergebnisbelastung durch fortlaufende Restrukturierungsmaßnahmen

Segment Technik Umsatz und EBIT vs. Vorjahr



▪ **Umsatz:** Δ 21/22 +162,1 Mio. Euro

▪ **EBIT:** Δ 21/22 +21,6 Mio. Euro

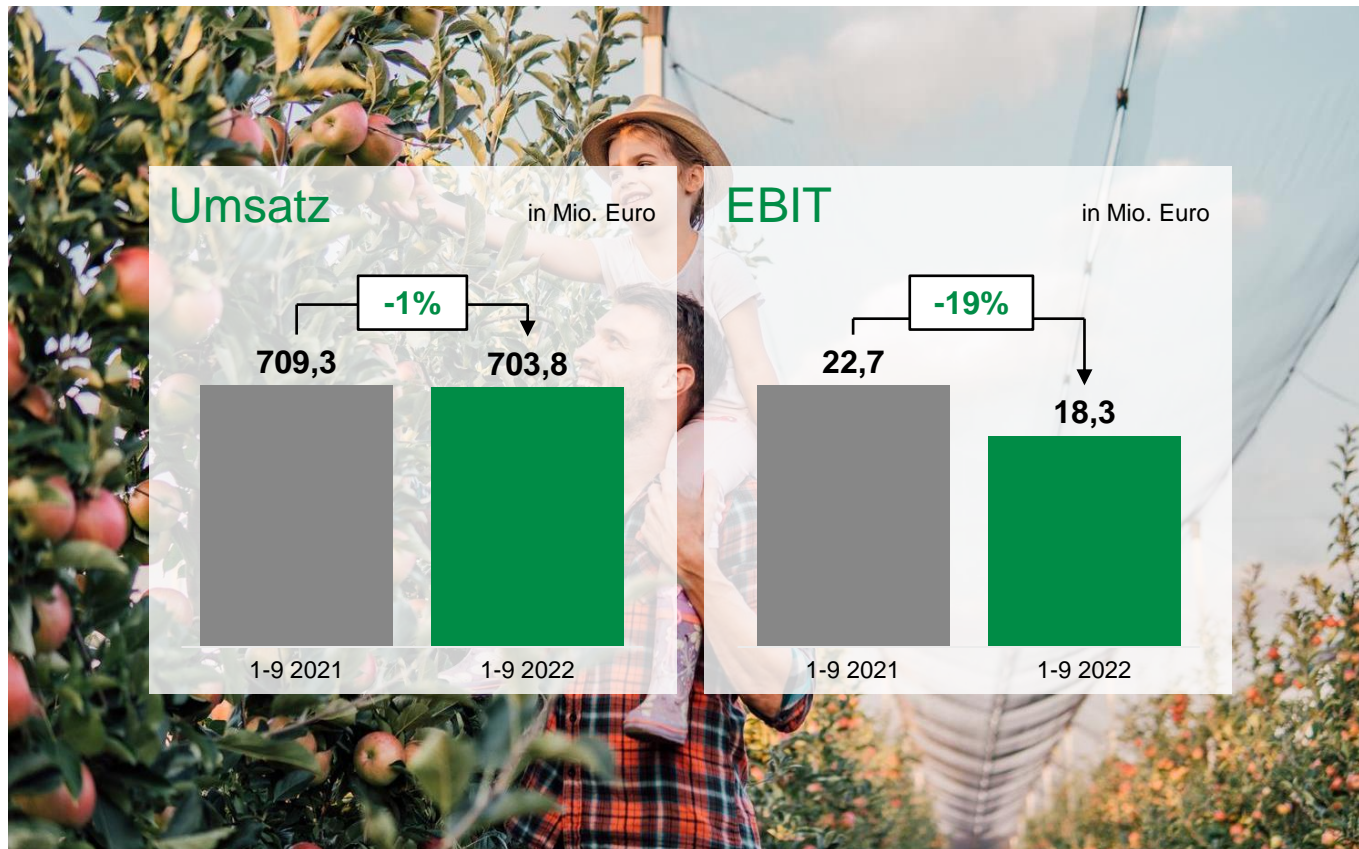
- Umsatz- und Ergebnissteigerung
- Abbau Produktionsstau aus dem Vorjahr fördert positive Entwicklung im Neumaschinengeschäft (+6,5% y/y)
- Investitionsprogramm Landwirtschaft und angekündigte Preissteigerungen der Hersteller führen zu Vorzieheffekten (Auftragseingang +19% y/y)
- Servicegeschäft profitiert von verzögerter Auslieferung von Neumaschinen (hohe Nachfrage nach Wartungsleistungen sowie Ersatzteilen)

AUSBLICK 2022

- Mögliche Belastung durch Lieferengpässe seitens der Produzenten
- Coronabedingter Ausfall von Fachkräften bleibt herausfordernd

Segment Global Produce

Umsatz und EBIT vs. Vorjahr



- Umsatz: Δ 21/22 -5,5 Mio. Euro
- EBIT: Δ 21/22 -4,4 Mio. Euro
- Preis- und mengenbedingter Umsatzrückgang
- Nachfragerückgang aufgrund gestiegener Lebenshaltungskosten
- Steigende Energie- und Logistikkosten können nicht an Einzelhandel weitergereicht werden und belasten Handelsmargen
- TFC: Ergebnisbelastung durch Eindeckung von Ware zu höheren Preisen am Spotmarkt aufgrund von Lieferengpässen
- T&G: Widrige Witterungsbedingungen führen zu Volumen- und Qualitätseinbußen bei NZ-Apfelernte

AUSBLICK 2022

- Steigende Energie- und Logistikkosten sowie Kaufzurückhaltung seitens Konsumenten bleiben größte Herausforderung

Geschäftsfeld Bau

Segment Bau

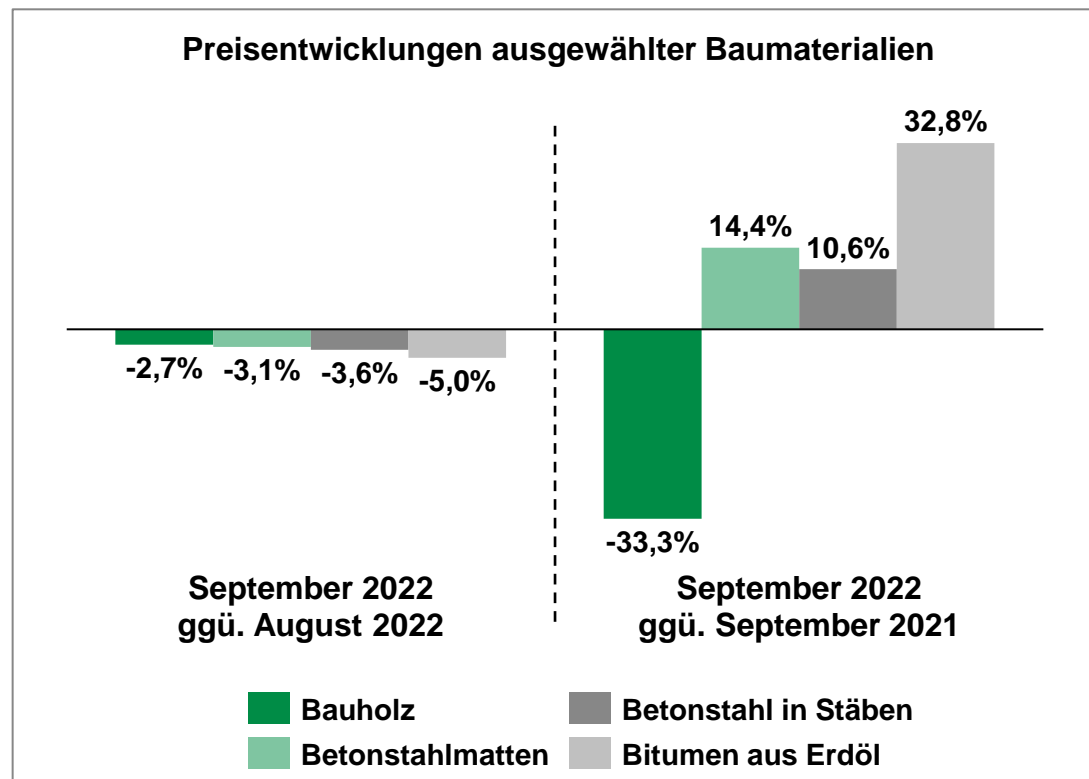
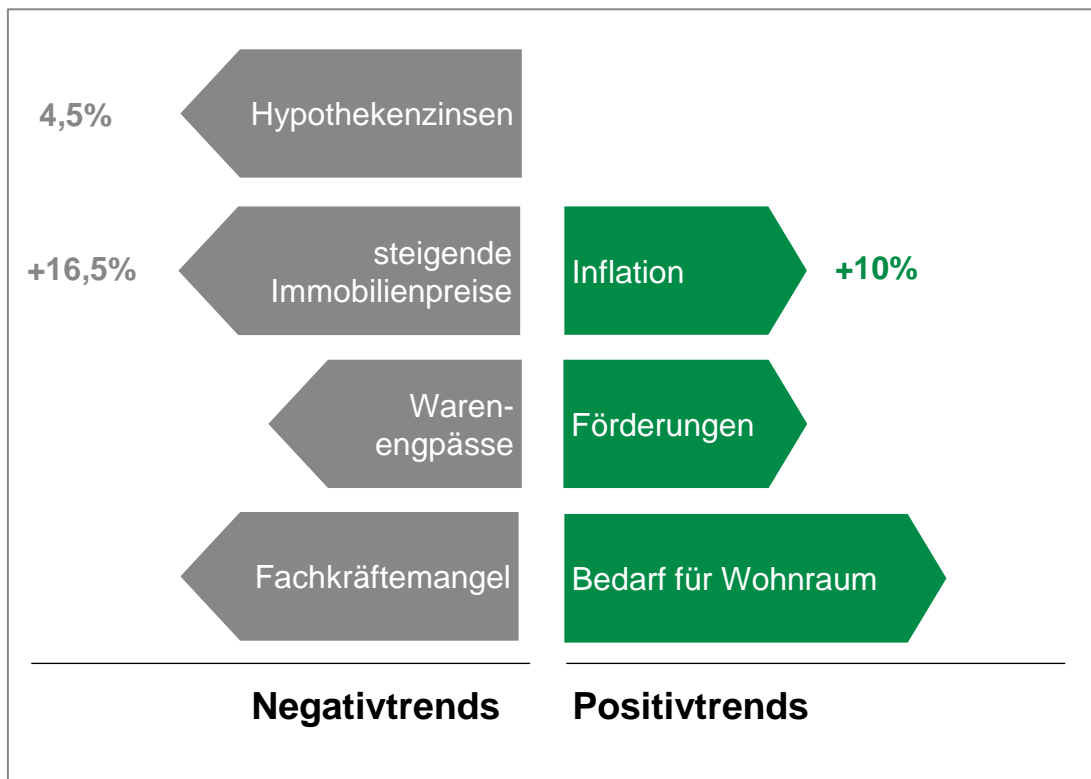
Eckdaten 1-9/2022



Marktentwicklungen Bau

TRENDBAROMETER BAUKONJUNKTUR

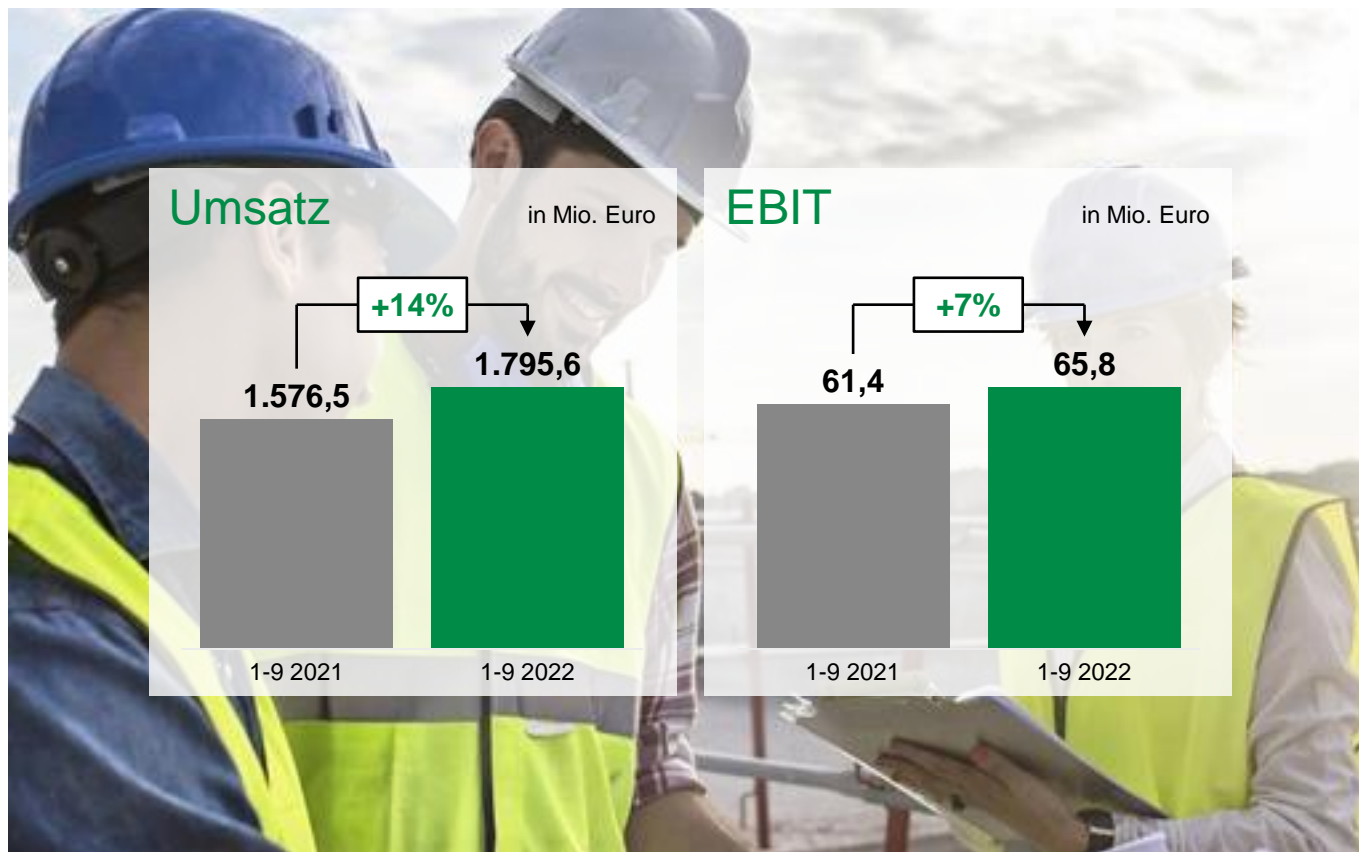
DYNAMISCHE PREISENTWICKLUNG BEI BAUMATERIALIEN



Quelle: 1 Hauptverband der Deutschen Bauindustrie

Segment Bau

Umsatz und EBIT vs. Vorjahr



- **Umsatz:** Δ 21/22 +219,1 Mio. Euro
- **EBIT:** Δ 21/22 +4,4 Mio. Euro
- Umsatz- und Ergebnisverbesserung getrieben durch dynamische Preisentwicklung und gutes Bestandsmanagement
- Erhöhte Nachfrage im Bereich Gebäudesanierung; Umsatzsteigerung in nahezu der gesamten Produktpalette*: Dach (+17% y/y), Hochbau (+16% y/y) und Tiefbau (+8% y/y)
- BayWa Bau Projekt GmbH: Vermarktung weiterer Wohneinheiten aus den Projekten in Traunstein und Borna

AUSBLICK 2022

- Kapazitäten bis Ende des Jahres ausgelastet
- Steigende Nachfrage nach Renovierung & Sanierung erwartet; Bedeutung nimmt wegen Klimazielen zu
- Wachstumsdynamik könnte sich wegen steigender Bauzinsen und Konjunktursorgen abschwächen

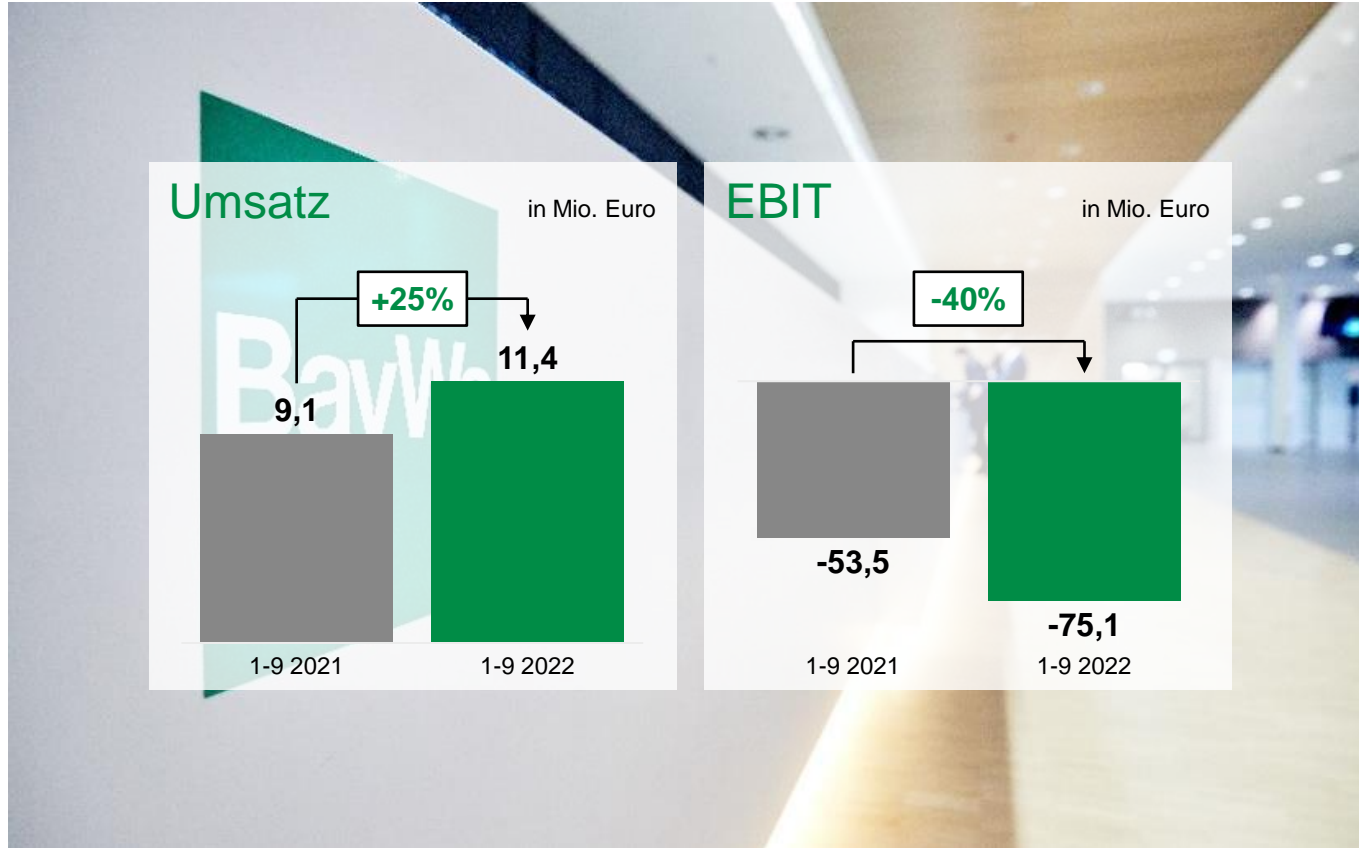
* Umsatzsteigerungen beziehen sich auf den Handel in Deutschland

03

Finanzkennzahlen Konzern 1-9/2022

Andreas Helber

Sonstige Aktivitäten 1-9/2022



- **Umsatz:** Δ 21/22 +2,3 Mio. Euro
 - **EBIT:** Δ 21/22 -21,6 Mio. Euro
-
- EBIT setzt sich aus Verwaltungskosten und Konsolidierungseffekten zusammen
 - Rückgang gegenüber Vorjahresperiode bedingt durch:
 - Gestiegene Prämien für D&O-Versicherungen sowie Personalkosten aufgrund von höheren Prämien und Provisionen
 - Mehrkosten durch Ausbau IT-Sicherheit
 - Währungskursdifferenzen
 - Geringere Bankdividenden
 - Risikovorsorge im Immobilienbereich

Geschäftsfeld Energie

Kennzahlen Gewinn- und Verlustrechnung

In Mio. Euro	1-9 2018	1-9 2019	1-9 2020	1-9 2021	1-9 2022	Δ21/22 (in %)
Umsatz	2.583,7	2.989,3	2.653,4	3.684,9	6.951,0	88,6%
EBITDA	9,0	51,3	82,2	127,1	266,0	> 100%
<i>in % vom Umsatz</i>	0,3%	1,7%	3,1%	3,4%	3,8%	
EBIT	-10,1	25,4	48,0	80,1	206,5	> 100%
<i>in % vom Umsatz</i>	-0,4%	0,8%	1,8%	2,2%	3,0%	
Ergebnis vor Steuern	-24,6	-10,6	9,2	49,1	150,6	> 100%
<i>in % vom Umsatz</i>	-1,0%	-0,4%	0,3%	1,3%	2,2%	

Geschäftsfeld Agrar

Kennzahlen Gewinn- und Verlustrechnung

In Mio. Euro	1-9 2018	1-9 2019	1-9 2020	1-9 2021 ¹	1-9 2022	Δ21/22 (in %)
Umsatz	8.302,2	8.191,0	8.116,1	8.845,5	11.307,2	27,8%
EBITDA	99,9	128,6	149,0	188,0	350,9	86,6%
<i>in % vom Umsatz</i>	1,2%	1,6%	1,8%	2,1%	3,1%	
EBIT	55,7	65,8	77,5	111,4	270,9	> 100%
<i>in % vom Umsatz</i>	0,7%	0,8%	1,0%	1,3%	2,4%	
Ergebnis vor Steuern	16,0	24,7	39,9	74,0	217,7	> 100%
<i>in % vom Umsatz</i>	0,2%	0,3%	0,5%	0,8%	1,9%	

¹ Anpassung der Vorjahreswerte im Einklang mit IAS 8.42

Geschäftsfeld Bau

Kennzahlen Gewinn- und Verlustrechnung

In Mio. Euro	1-9 2018	1-9 2019	1-9 2020	1-9 2021	1-9 2022	Δ21/22 (in %)
Umsatz	1.292,6	1.275,2	1.410,5	1.576,5	1.795,6	13,9%
EBITDA	34,3	39,6	60,0	83,2	90,6	8,9%
<i>in % vom Umsatz</i>	2,7%	3,1%	4,3%	5,3%	5,0%	
EBIT	22,3	23,3	39,2	61,4	65,8	7,2%
<i>in % vom Umsatz</i>	1,7%	1,8%	2,8%	3,9%	3,7%	
Ergebnis vor Steuern	12,5	14,4	29,6	48,7	50,0	2,7%
<i>in % vom Umsatz</i>	1,0%	1,1%	2,1%	3,1%	2,8%	

Gewinn- und Verlustrechnung

In Mio. Euro	1-9 2018	1-9 2019	1-9 2020	1-9 2021 ¹	1-9 2022	Δ21/22 (in %)
Umsatz	12.196,7	12.473,0	12.197,8	14.124,8	20.073,0	42,1%
EBITDA	127,2	223,9	264,8	371,5	652,9	75,7%
<i>in % vom Umsatz</i>	1,0%	1,8%	2,2%	2,6%	3,3%	
EBIT	28,3	77,3	102,7	191,7	459,8	> 100%
<i>in % vom Umsatz</i>	0,2%	0,6%	0,8%	1,4%	2,3%	
Ergebnis vor Steuern	-26,7	-2,0	25,8	116,5	342,4	> 100%
<i>in % vom Umsatz</i>	-0,2%	0,0%	0,2%	0,8%	1,7%	
Konzernquartalsüberschuss	-19,0	-1,5	18,3	83,5	244,3	> 100%
Gewinnanteil Minderheitsgesellschafter	19,1	18,9	20,1	38,9	89,3	> 100%
<i>in % vom Konzernquartalsüberschuss</i>	> -100%	> -100%	> 100%	46,6%	36,6%	
Gewinnanteil Muttergesellschafter	-38,1	-20,4	-1,8	44,6	155,0	> 100%
<i>in % vom Konzernquartalsüberschuss</i>	> 100%	> 100%	-9,8%	53,4%	63,4%	
Ergebnis je Aktie (EPS) ² (in Euro)	-1,09	-0,58	-0,05	1,26	4,35	> 100%
Ergebnis je Aktie (EPS) (in Euro)		-0,85	-0,33	0,99	4,08	> 100%

¹ Anpassung der Vorjahreswerte im Einklang mit IAS 8.42

² Ergebnis je Aktie vor Hybriddividende

Bilanz

In Mio. Euro	1-9 2018	1-9 2019	1-9 2020	1-9 2021	GJ 2021	1-9 2022	Δ21/22 (%)
Bilanzsumme	7.618,1	8.947,2	9.413,3	11.086,5	11.771,4	13.738,4	16,7%
Eigenkapital	1.333,3	1.333,1	1.280,5	1.871,6	1.816,1	1.856,5	2,2%
EK-Quote	17,5%	14,9%	13,6%	16,9%	15,4%	13,5%	
EK-Quote bereinigt ¹	20,6%	17,5%	16,7%	19,6%	17,8%	14,3%	

In Mio. Euro	1-9 2018	1-9 2019	1-9 2020	1-9 2021	GJ 2021	1-9 2022	Δ21/22 (%)
Langfristiges Vermögen	2.407,7	3.069,5	3.300,9	3.836,5	3.771,3	4.131,5	9,6%
Kurzfristiges Vermögen	5.205,0	5.824,4	6.109,6	7.240,0	7.978,7	9.600,2	20,3%
Rückstellungen	999,9	983,2	1.104,0	1.215,7	1.227,2	1.247,6	1,7%
Langfristige Finanzschulden (Ki ²)	1.118,4	1.418,3	1.320,2	1.901,3	2.717,3	3.109,7	14,4%
Langfristige Leasingverbindlichkeiten		722,7	712,4	829,9	861,4	879,6	2,1%
Kurzfristige Finanzschulden (Ki ²)	1.886,0	2.043,4	2.420,2	1.966,0	1.467,3	1.872,4	27,6%
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten		21,9	67,7	71,9	76,9	75,3	-2,1%

¹ Bereinigt um die für versicherungsmathematische Gewinne und Verluste gebildete Rücklage

² Ki = Kreditinstitute



BayWa

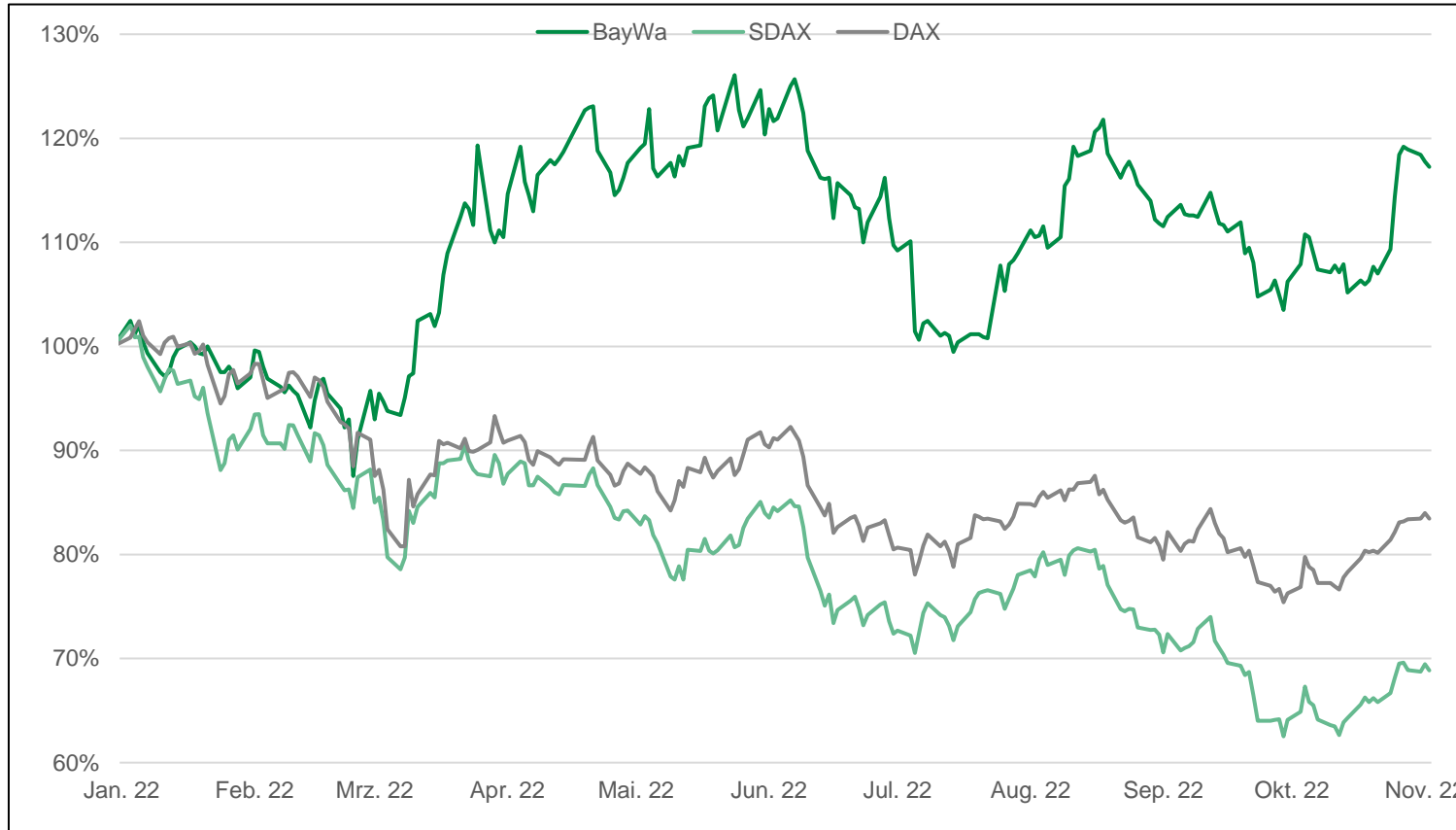
**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**

München, 10. November 2022
Prof. Klaus Josef Lutz, CEO
Andreas Helber, CFO

04

Appendix

BayWa Aktie 2022: Kursentwicklung verglichen zum SDAX und DAX



**1. Januar 2022 bis 2. November 2022:
Performance & Schlusskurse¹**

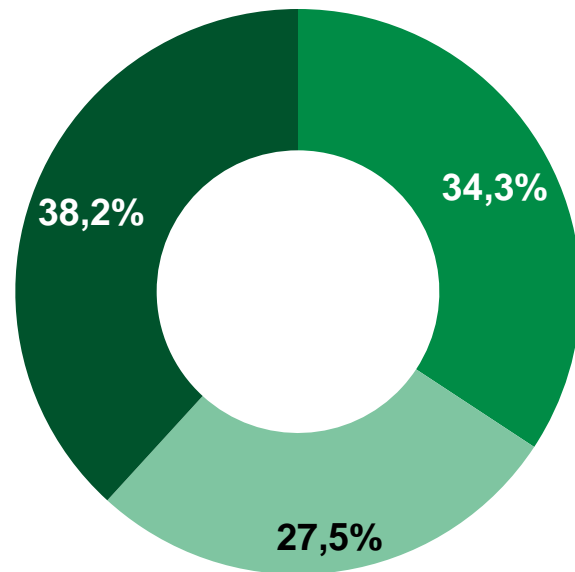
BayWa 17,3%	45,20 € Schlusskurs
SDAX -31,1%	11.304,60* Schlusskurs
DAX -16,5%	13.256,74* Schlusskurs

Quelle: 1 Börse Frankfurt

*Punkte

BayWa Aktie 2022

Aktionärsstruktur (30.09.2022)



- Bayerische Raiffeisen-Beteiligungs AG
- Raiffeisen Agrar Invest AG
- Freefloat

Profil der BayWa Aktie (30.09.2022)

Börsenplätze	Frankfurt, München, XETRA
Börsensegment	Regulierter Markt/Prime Standard
WKN	WKN 519406 und 519400
ISIN	DE0005194062 und DE0005194005
Grundkapital	EUR 91.250.199,04
Anzahl der Aktien	35.644.609
Stückelung	Nennwertlose Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 2,56 Euro
Verbriefung	In Form von einer Globalurkunde, hinterlegt bei der Clearstream Banking AG. Aktionäre sind entsprechend ihrem Anteil als Miteigentümer beteiligt (Girosammelverfahren)

Kontakt Investor Relations

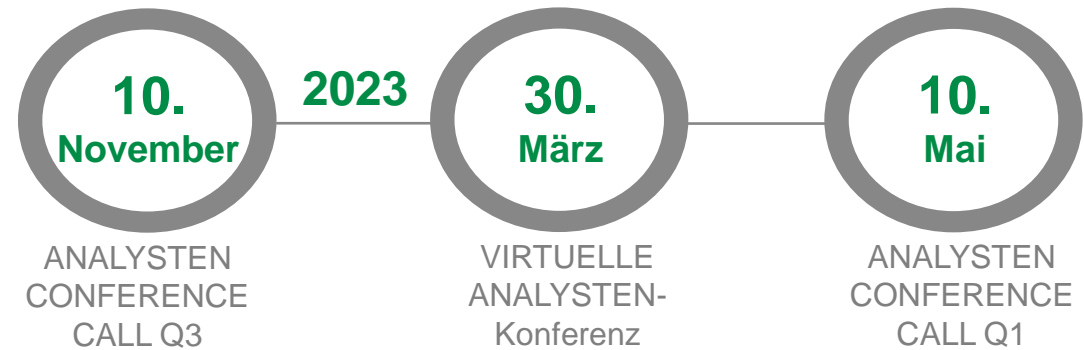


Josko Radeljic
Leiter Investor Relations
Telefon +49 89 9222-3887
Mobil +49 162 2828671
josko.radeljic@baywa.de



André Pierre Wahlen
Investor Relations Manager
Telefon +49 89 9222-3879
andrepierre.wahlen@baywa.de

Finanzkalender 2022/23



Disclaimer / Haftungshinweis

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen der Unternehmensführung sowie den derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen können daher die dargestellten künftigen Entwicklungen und Ergebnisse nicht garantieren. Sie sind vielmehr von einer Vielzahl von Faktoren abhängig; sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Die BayWa übernimmt deshalb für deren Eintritt keine Gewähr und keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an künftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen